



ELTVILLE AM RHEIN
WEIN-, SEKT- UND ROSENSTADT

1. Ergänzung des Bebauungsplanes "Muhl", Hattenheim

Aufgrund der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung vom 25. Februar 1952 (GVBl. I S. 11), in der Fassung vom 01. April 1993 (GVBl. I S. 534),

und

der §§ 2 ff. des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253), in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141),

wird gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eltville am Rhein vom 9. Februar 2004 die Satzung zur 1. Ergänzung des Bebauungsplans "Muhl" erlassen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Die Gültigkeit dieser Satzung erstreckt sich auf den in dem als Bestandteil der Satzung beiliegenden Lageplan dargestellten Teilbereich des Bebauungsplans "Muhl" im Stadtteil Hattenheim.

§ 2

Zuordnungsfestsetzung

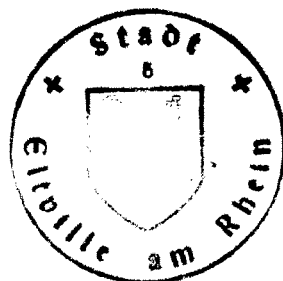
Die Ausgleichsmaßnahmen im Geltungsbereich 2 des Bebauungsplans "Muhl" (Bereich "Boss") werden zu 100 % den Eingriffsgrundstücken (Baugrundstücken) gemäß § 1 zugeordnet.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage ihrer öffentlichen Bekanntmachung in entsprechender Anwendung des § 10 BauGB in Kraft.

Eltville am Rhein, 1. März 2004

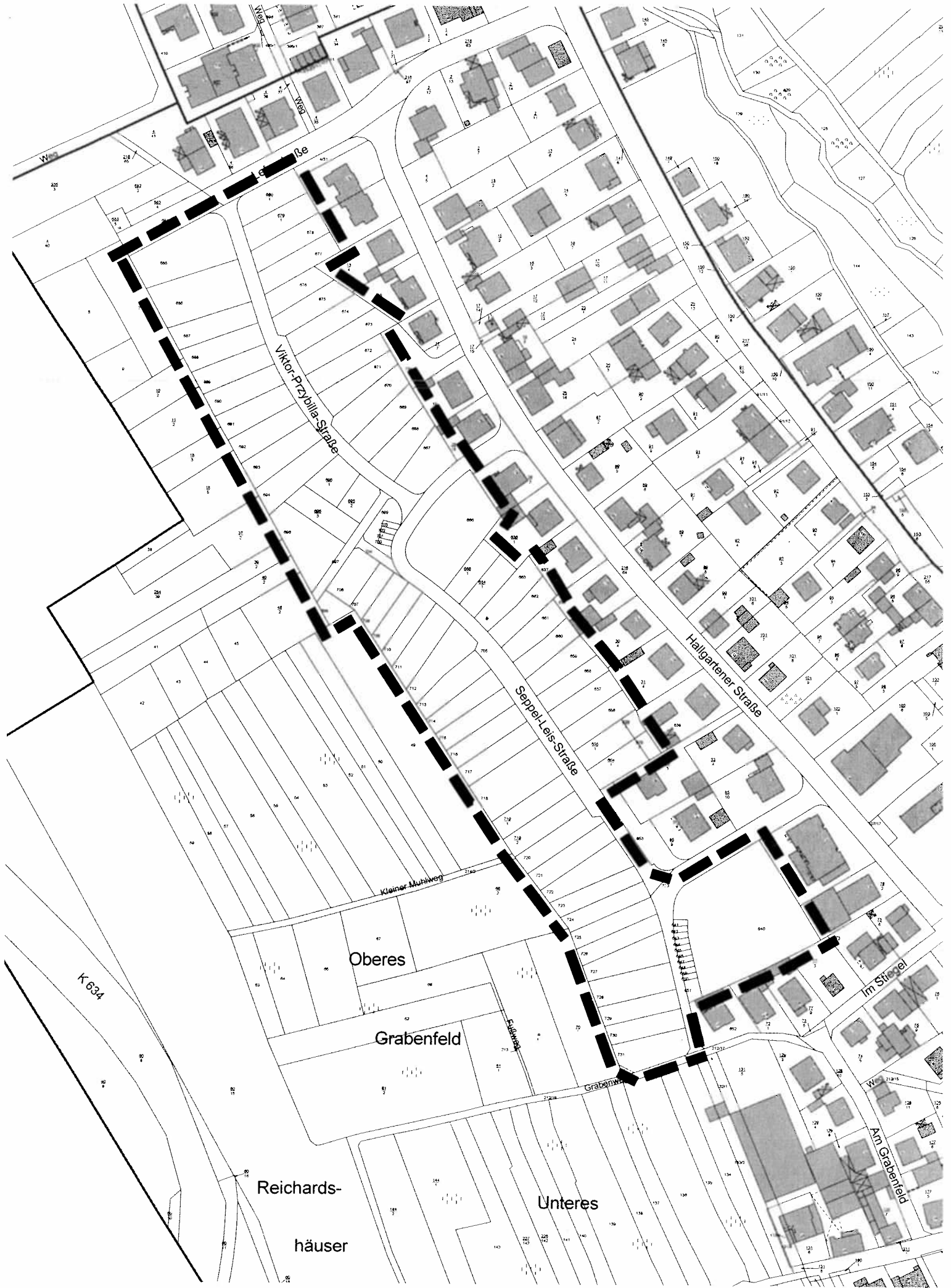


Der Magistrat
der Stadt Eltville am Rhein

J. v. Weber

Horst Weber
Stadtrat

Gemarkung Hattenheim, Flur 12, Maßstab 1:2.000



BEBAUUNGSPLAN "MUHL – 1. (VEREINFACHTE) ERGÄNZUNG"

VERFAHRENSVERMERKE

1. Planbearbeitung

entworfen und bearbeitet von:

Stadtbauamt

Im Auftrag: Steins

2. Öffentliche Auslegung

Gemäß § 3 (2) in Verbindung mit § 13 (2) Baugesetzbuch (BauGB) vom 27. August 1997 hat der Entwurf des Bebauungsplanes "Muhl – 1. Ergänzung" und die zugehörige Begründung in der Zeit

vom 21. Oktober bis 21. November 2003

öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der Auslegung wurde in den Tageszeitungen

Wiesbadener Kurier am 8. Oktober 2003

Wiesbadener Tagblatt am 8. Oktober 2003

gemäß § 8 der Hauptsatzung der Stadt Eltville vom 15. September 1999 öffentlich bekannt gemacht. Die berührten Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 13 (3) BauGB mit Schreiben vom 9. Oktober 2003 über die öffentliche Auslegung des Entwurfes benachrichtigt.

3. Prüfung

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 9. Februar 2004 die fristgemäß vorgebrachten Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB geprüft.

4. Satzung

Aufgrund der gesetzlichen Ermächtigung

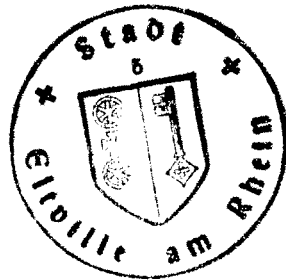
1. des Bundesrechtes, und zwar der §§ 2 ff BauGB vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141) und der §§ 1 ff der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 127),

2. des Gemeindeverfassungsrechtes, und zwar der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung vom 25. Februar 1952 (GVBl. S. 11) in der Fassung vom 1. April 1993 (GVBl. I S. 533),

wird gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 9. Februar 2004 der Bebauungsplan für das Gebiet "Muhl - 1. (vereinfachte) Ergänzung" erlassen.

Eltville am Rhein, 1. März 2004

Der Magistrat
der Stadt Eltville am Rhein



Horst Weber
Stadtrat

A handwritten signature in black ink, appearing to be "H. Weber", written over a horizontal line.

5. Rechtswirksamkeit

Gemäß § 12 Satz 1 BauGB in Verbindung mit § 8 der Hauptsatzung der Stadt Eltville wurde der Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes "Muhl - 1. (vereinfachte) Ergänzung" in den Tageszeitungen

Wiesbadener Kurier am 8. März 2004
Wiesbadener Tagblatt am 8. März 2004

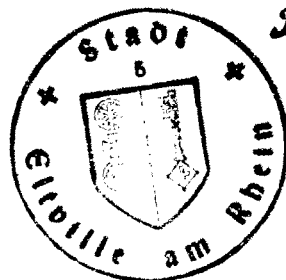
öffentlich bekanntgemacht.

In der Bekanntmachung wurde darauf hingewiesen, dass der Bebauungsplan und die Begründung zu jedermanns Einsicht im Stadtbauamt Eltville, Taunusstraße 4, 65343 Eltville am Rhein, bereit gehalten und über den Inhalt Auskunft gegeben wird.

Mit der Bekanntmachung ist die Ergänzung des Bebauungsplanes rechtsverbindlich geworden.

Eltville am Rhein, 28. April 2004

Der Magistrat
der Stadt Eltville am Rhein



29/4 J.V. De.
Horst Weber
Stadtrat

A handwritten signature in black ink, appearing to be "H. Weber", written over a horizontal line.